



Energielagebericht Februar 2015

Die momentane Energie ist phasenweise sehr gut, phasenweise nicht so gut. Der Rhythmus in denen die Lichtenergien in die feinen Energiestrukturen, welche sich in den letzten Monaten ausgeweitet haben, in die Körperlichkeit durchdrücken, intensiviert sich. Das hat zur Folge, dass sich bei vielen alte körperlich eingebettete Muster nochmals zeigen, diese sich aber schnell auflösen lassen. Auch alte emotionale, mentale oder spirituelle Thematiken zeigen sich in der Kopplung mit der körperlichen Ebene nochmals und können ebenfalls schnell gelöst werden. Die Thematiken sind energetisch nicht mehr so festgefahren wie früher, und schwingen mehr an der Oberfläche. Das muss sich nicht immer subjektiv auch so anfühlen.

Im positiven Sinn bewirkt diese Einströmung eine Stärkung des körperlichen Aspekts, wodurch viele mehr Lebendigkeit, mehr Beweglichkeit und Freude am Leben empfinden, wenn der Kanal dafür frei ist.

Der Fluss von positiven Energien wie Freude und Leichtigkeit, welche bisher immer hauptsächlich von oben nach unten kam, kommt auch immer mehr aus den Gitternetzen der Erde zurück. Bisher hat das Anbinden von positiven Energien oft Transformation zurück gebracht, was eigene Transformationen und Entwicklungen bewirkt hat. Nun kommt mehr Licht in die Erdgitternetze hinein, und auch mehr zurück.

Aktuelle Symptomatiken sind bei vielen ausgelöst vom Kelhkopfchakra Schwindel Erdungsverlust, Wirrheit im Kopf, Reinigung, aber auch im Bereich des 2. Chakras, mit der Entsprechung im Bauch- und Darmbereich. Das liegt auch daran, dass es immer mehr um das Leben des Ausdrucks des eigenen Lichts auf Erden geht, und sich in diesen beiden Chakren meist die Gegenresonanzen zeigen.

Insgesamt ist es eine sehr klärende, reinigende und befreiende Zeit, in der sich auch im irdischen, feststofflicheren Bereich viele Dinge lösen.